



# »Püntent-Blattje«

Ausgabe Saison 2022

Breite Nord: 53°14' Länge Ost: 7° 32'

Fahrgäste bitte  
Zeichen geben

## Fährzeiten und Tarife

Saison vom 01. Mai - 03. Okt.  
Mo und Di: Ruhetag  
Mi - So: 10.00 - 17.45 Uhr  
Fußgänger: 1,00 €  
Fahrradfahrer: 2,00 €  
Motorrad inkl. Fahrer: 4,00 €  
Auto inkl. Fahrer: 5,00 €

## 460 Jahre Pünste eine bewegte Geschichte



Ausschnitt aus einem Aufsatz von Heinrich Erchinger vom 25.2.2000 OZ Unser Ostfriesland "Erste Hinweise zur Wiltshäuser Fähre stammen aus dem 16. JH. In einem Aufsatz von Schöningh (Königsweg und Friesenstraße) wird der Verlauf des Fernhandels von Münster nach Emden über Wiltshäuser beschrieben" „Von Backemoor aus schlängelte sich der alte Weg in nördlicher Richtung durch niedriges Wiesengebiet südlich von Amdorf auf die Warf von Wiltshäuser zu, wo unmittelbar unterhalb der Einmündung der Jümme in die Leda bei dem Fährhaus von 1562 der Übergang über das Wasser erfolgte. Von Wiltshäuser aus erreichte der Weg am nördlichen Leda-Ufer entlang beim Osteingang des Dorfes Loga wieder festen Boden. Die Wasserverhältnisse der Leda-Jümme-Niederung bedingten im Spätmittelalter mehrfach eine Änderung der Linienführung des Übergangs, so dass im 16. Jh. gleichzeitig mehrere Übergänge von Backemoor und Breineremoor aus benutzt wurden.

Im Jahre 1562 existierte demnach bereits eine Fähre. Ob jedoch schon damals eine Pünste oder eine Wagenfähre zum Einsatz

kam oder wie die damalige Fähre eingerichtet war ist nicht bekannt. (Anmerkung: Anzunehmen ist, dass es sich eher um einen sog. Fährkahn gehandelt hat. Ein großes hölzernes breites Ruderboot)

Eine Wagenfähre scheint jedoch unwahrscheinlich, denn in einem Protokoll von 1749 heißt es: „Wagen gingen dort nicht über...“ Dieses Protokoll des Amtes Stickhausen über eine Überprüfung aller Fährten im Amtsbezirk von 1749 enthält indess genauere Hinweise über die Wiltshäuser Fährtenrichtung. Es wurden damals sämtliche Fährleute über ihre Fährten befragt, besonders auch über ihre bestehenden Fährtarife und die in den umliegenden Orten zu erhebenden Fährschätzungen. Vom Amt in Stickhausen wurde offensichtlich eine einheitliche Gebührenordnung angestrebt, die sich allerdings nicht so einfach durchsetzen ließ. Besonders bei benachbarten Fährten war eine Konkurrenz festzustellen und es wird deutlich, dass Fahrgäste oftmals einen Umweg in Kauf

nahmen als höhere Gebühren zu zahlen. Der Vorschlag des Amtes über eine Abschaffung der unterschied-

lichen Fährschätzungen wurde deshalb von allen Fährleuten abgelehnt. Dazu heißt es: „Sie vermeinten alle aber allesamt, dass es bey der bisherigen Sammlung gelassen werden müsste, sonst würden die Fährten ihr Vieh verlieren. Die Leute hätte oft im Sommer kein Geldt und trieben alsdann lieber weiter um, als dass sie Fehr-Geldt geben. Sie samelten aber im Herbst, wann die Ernte geschehen, den Bauren komme es dann auch auf etliche Krug Haber nicht an und dadurch erhielten sie mehr. Viele Leute passierten im Jahr oftmals die Fehre nicht und dennoch contribuirten

sie der Gewohnheit nach, überhaupt glaubten sie mit Güte mehr von den Eingessenen auf dem bisherigen Fuess erhalten zu können, als wan es nach einer Taxe gehalten würden.“

Aus den profunden Forschungsergebnissen von Heinrich Erchinger (gest. 2005) würde dies bedeuten, dass unsere noch heute existierende Fährverbindung in diesem Jahr, über alle Zeiten hinweg, seit 460 Jahren besteht. Wieviel Mensch und Vieh über diesen langen Zeitraum über den Fluss „getragen“ wurde, ist nicht abzuschätzen. Über Freud und Leid dieser langen Geschichte könnten nur die versunkenen Steine der Erinnerungen berichten, wenn wir sie hören könnten. Heute im digitalen Zeitalter sollten wir uns in Dankbarkeit erfreuen, dass die Geschichte der Pünste bewahrt wurde und weiterhin Menschen verbindet sowie der Erhalt der Fähre uns alle mit einbezieht. Klaus Tietjen



Grußwort von  
Gitta Connemann (MdB)

„Fährmann hol over!“ heißt es auch dieses Jahr, wenn die Pünste pünktlich zum 1. Mai wieder zur Überfahrt ansetzt. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen so vieles unsicher erscheint, brauchen wir Konstanten, die uns Halt geben. Und dazu gehört die Pünste. Denn sie gehört zu uns, zu unserer Heimat. Seit 460 Jahren verbindet sie die Ortsteile Wiltshäuser und Amdorf, aber auch die Menschen. Während der fast lautlosen Fahrt auf und mit dem „schwimmenden“ Denkmal kann man die Natur, dem Alltagsstrott entfliehen und einen Klönschnack halten.

All dies wär ohne die vielen Ehrenamtlichen des Püntensvereins nicht möglich. Seit über 40 Jahren setzen sie sich für den Betrieb und Erhalt der ältesten und letzten handgetriebenen Treidelfähre Europas ein. Ohne Ihr, Euer Engagement wäre die Pünste heute nicht mehr da und Ostfriesland um ein Stück Tradition und Heimat ärmer. Dafür sage ich Danke! Für Ihre, Eure unermüdete Arbeit und Einsatz. So können wir auch dieses Jahr wieder die drei magischen Worte über die Jümme hallen hören: - „Fährmann hol over!“.

Die älteste handgezogene Wagenfähre Europas ... seit 1562

## Die Zeit ist gekommen 1. Mai Start der Püntensaison

www.puentenverein.de



- Schirmherrin: Gitta Connemann (MdB)
- Beginn um 10:00 Uhr
- Plattdeutscher Gottesdienst
- Posaunenchor Nortmoor
- Bingumer Shantychor

www.puentenverein.de







**Konzept  
Grafikdesign  
PR + Text  
Fotografie  
Webdesign**

**LÖFFLER  
CREATIV**

[www.loefflercreativ.de](http://www.loefflercreativ.de)



**Tagesausflüge  
mit Schiff & Rad  
rund um den Dollart!**

Hier finden Sie Inspirationen und Information zu Tagesausflügen rund um den Dollart.




Tel. 0491 919696 50  
info@dollard-route.de  
www.dollard-route.de



0491 / 20669982 · 26789 Leer · Mühlenstraße 56

Jessens  
**FISCHHAUS**




## „Sei getrost und unverzagt!“

Das Pastorenehepaar Anita Schürmann und Claus Dreier lädt zusammen mit dem Püntenverein am 1. Mai zum Gottesdienst unter dem offenen Himmel ein. Der Gottesdienst in plattdeutscher Sprache mit Shanty- und Posanenchor gehört seit vielen Jahren zur Saisoneroöffnung der Pünste. „Wenn wir im Blick auf den Krieg in der Ukraine zurzeit an unsere Pünste denken“, so Claus Dreier, „können wir uns mit diesem Bild klarmachen, dass wir auch in unserem Leben immer wieder an Stellen kommen, an denen irgendwie alles in uns zum Stillstand kommt. Und wir machen uns Sorgen, haben Angst und verzweifeln vielleicht auch. Dann braucht es – neben den Bemühungen um Frieden - einen

Glauben an den „Fährmann“, der uns weiterhilft. Und die Zusage, die Gott am Ufer des Jordans gegeben hat: „Sei getrost und unverzagt! Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“ Josua 1,9 Solche ermutigende Trost- worte hören die Besucher\*innen des Gottesdienstes. Und alle, die in dieser Saison die Pünste für ihre Wege nutzen, mögen erleben, dass es ein Segen ist, wenn sie auf Menschen treffen, die bereit sind, ihnen weiterzuhelfen, ihnen über den Fluss, über Grenzen und Hindernissen helfen.



**Unsere Fährmänner erreichen Sie:**  
Oliver Grensemann  
Kevin Boekhoff  
☎ (0151) 62 42 71 71

Verein zur Förderung der Erhaltung der historischen Pünste in Wiltshausen als Denkmal auf dem Wasser e. V.  
Kampstraße 19 · 26789 Leer · ☎ (0491) 919696 41  
info@puentenverein.de · www.puentenverein.de

## Segensworte für die neue Saison.

Gott segne die Püntensaison 2022.  
Es segne die Fährleute, die durch ihr Können, ihre Kraft und ihren verantwortungsvollen Dienst Menschen über den Fluss bringen.  
Wie einst Christophorus, der den Christus trug, mögen auch sie durch ihr Tun gesegnet sein.

Gott segne die Menschen, die die Pünste nutzen.  
Er lasse sie innehalten, hier am Ufer des Flusses; er lasse sie zur Ruhe kommen, Frieden finden  
und dankbar als Geschenk annehmen, dass ihnen ihr Weg hier bereitet wird.  
Ihr Weg, auf dem sie sich hier getragen fühlen dürfen, so, wie Gott selbst sie durch ihr Leben trägt.  
Er lasse sie verändert und dankbar das andere Ufer erreichen, wissend, dass Hindernisse überwunden werden können und dass Geduld Hoffnung wachsen lässt.

Gott segne den Püntenverein, alle, die sich dafür einsetzen, dass die Pünste erhalten bleibt.  
Ihre Gaben mögen zu einem Sinnbild der Liebe werden, durch die wir alle nur leben können.

So segne, behüte und bewahre Gott alle Menschen, die hier Station machen auf ihrem Weg durch das Leben.  
Amen

**Termine:**

**1. Mai**  
Start in die Püntens-Fährsaison

**26. Mai**  
Himmelfahrt an der Pünste

**22. - 24. Mai**  
Pfungsten an der Pünste

**11.-12. Juni**  
Kunstfestival in Coldam

**19. Juni**  
Püntensmarsch

**17.- 19. Juni**  
Stadtfest Leer

**20. - 21. August**  
OpenShip  
am Leeraner Museumshafen

**03. Oktober**  
Ende der aktiven Fährsaison 2022

**12. bis 16. Oktober**  
Gallimarkt in Leer

**Im November**  
Mitgliederversammlung des Püntens-Vereins im Klotjehuus

**im Dezember**  
Harmonic Brass

## Aktivitäten zum 1. Mai

Zur Eröffnung der Püntensaison 2022 erwartet die Gäste wieder ein buntes Programm, das vom Püntenverein liebevoll zusammengestellt wurde:

10.00 Uhr **Plattdeutscher Gottesdienst** auf dem Jümme-Deich mit den Pastoren Anita Schürmann und Claus Dreier und dem Posanenchor aus Nortmoor

11.00 Uhr Maritime Lieder mit dem **Bingumer Shantychor** im Biergarten

ab 11.00 Uhr Verkauf der traditionellen Püntens-Erbsensuppe

### Im Laufe des Tages:

- Püntens-Informationsstand mit dem Verkauf von Püntens-Anhängern und Fahrrad-Saison Sticker
- Interessante Fakten rund um die Pünste zur Mitgliedergewinnung

Bitte halten Sie sich auch bei der Benutzung bzw. Überfahrt ab der offiziellen Eröffnung an die bis dahin geltenden Bestimmungen. Danke!

Ihr Vorstand des Püntensvereins

**Wichtig: Die Püntens-Saison 2022 dauert vom 01. Mai bis zum 03. Oktober!**

**NEU** Bitburger Maibock.  
Süffig und fruchtig-frisch im Geschmack.



Bitte ein Bit

**STADT LEER**

Leer kennenlernen



Neesgierig worden?  
Denn kiek mol vörbi!  
Ook för Verene of Firmen

Ob Stadt-, Themen- oder  
Evenburgführungen –  
wir beraten Sie gern!

Tourist-Information  
Ledastraße 10 · 26789 Leer  
Tel. 0491-91 96 96 70 Fax 0491-91 96 96 69  
touristik@leer.de · www.touristik-leer.de







**Grußwort des Landrats des Landkreises Leer  
Matthias Groot**

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Püntenvereins, seit 460 Jahren pendelt die älteste handgezogene Wagenfähre Europas zwischen Amdorf und Wiltshausen. Seit 1975 sind es die Mitglieder der „größten und erfolgreichsten Bürgerinitiative Ostfrieslands“, die sich von Mai bis Oktober in die Stahltrasse hängen und „över holen“. Eine beachtliche Leistung der Fährmänner und des gesamten Püntenvereins.

Das 22 Tonnen schwere Denkmal über die Jümme zu ziehen, dient nicht nur dem Zweck, ein Kulturerbe zu bewegen und zu bewahren. Die Fahrgastzahlen zeugen von der darüber hinausgehenden großartigen Bedeutung der Pünfte. Über 11.000 Fahrradfahrer haben in der vergangenen Saison übersetzt. Hinzu kommen Autos, Motorräder und Fußgänger, die per Muskelkraft sicher von Ufer zu Ufer gebracht wurden.

Diese rekordverdächtigen Zahlen stehen für die erfolgreiche Arbeit der Mitglieder des Püntenvereins,

die nicht im Oktober endet. In den Wintermonaten wird die Pünfte liebevoll gepflegt und gewartet, damit sie zum Saisonstart wieder einsatzbereit ist.

Die Corona-Pandemie hat in den vergangenen Jahren zu erheblichen Einschränkungen geführt. Sie hat aber andererseits dazu beigetragen, dass viele Menschen ihre Heimat für sich neu entdeckt haben. Und wenn man sich auf den Rad- und Wanderwegen in der Samtgemeinde Jümme bewegt, erreicht man immer wieder ein Highlight, wo Leda und Jümme sich treffen: die Pünfte. Hier trifft man nicht nur auf die Fährmänner, sondern auch auf weitere Touristen, einheimische Wanderer und Radfahrer sowie auf Anwohner, die als bekennende Pünt-Liebhaber den Fährbetrieb zu schätzen wissen.

Man kommt an der Pünfte nicht vorbei. So soll es auch weiterhin sein. In diesem Sinne danke ich allen Aktiven, Mitgliedern und Unterstützern des Püntenvereins für ihr Engagement und wünsche ihnen eine erfolgreiche Saison 2022.

**Grußwort des Leeraner Bürgermeisters  
Claus-Peter Horst**

Sehr geehrte Mitglieder des Püntenvereins, sehr geehrte Fährmänner, liebe Gäste, gemeinsam mit Ihnen freue ich mich auf den Start der Püntensaison am 1. Mai.

Die letzten zwei Jahre mussten wir leider auf Vieles verzichten. Wie schön, dass wir in diesem Jahr wieder – wenn auch mit Abstand – miteinander feiern dürfen.

Die Pünfte ist seit über vier Jahrhunderten eine wichtige Verbindung auf dem alten Handelsweg von Westfalen nach Ostfriesland. Brücken gab es im Zweistromgebiet Leda und Jümme kaum. Wie viele Menschen, Tiere, Wagen und Waren diesen Weg über die Pünfte im Laufe der Jahrhunderte nutzten, lässt sich kaum erahnen.

Allen Ehrenamtlichen des Vereins gilt mein großer

Dank, dass Sie es auch in diesem Jahr ermöglichen, die Pünfte pünktlich zum Saisonstart ihren Dienst antreten zu lassen. Vielen Dank auch an die Fährmänner, die mit Muskelkraft und Sachkenntnis ihre Gäste sicher über die Jümme bringen.

Dem Verein und der Pünfte wünsche ich eine wunderbare Saison 2022 und für die Zukunft alles Gute !

Allen Besucherinnen und Besuchern der diesjährigen Püntensaison wünsche ich viel Vergnügen bei der Überfahrt mit dem beliebten „Denkmal auf dem Wasser“.

Ihr

Claus-Peter Horst  
Bürgermeister

**Menschen über Menschen - ein paar hoffnungsvolle Bilder an die Pünteneröffnung vergangener Jahre**



So gut kann Erfrischung schmecken.

✓ ISOTONISCH  
✓ VITAMINHALTIG  
✓ ALKOHOLFREI

Bitte ein Bit

NEU

**FREE SIA**  
GIN  
L. W. Wolff • Leer  
Freie Friesen - Freier Geschmack

**VÖLCKER+PETERS**

...daarmit dat wieder geht!

Burfehner Weg 98 | 26789 Leer  
Tel. +49 491 97766 0  
www.voelcker-peters.de

**Wir nehmen schwere Lasten leicht!**

**26802 Moormerland**  
Daimlerstraße 8  
Tel. (0 49 54) 95 80-0  
Fax (0 49 54) 95 80-20

**26842 Ostrhauderfehn**  
Gewerbestraße-Süd 25  
Tel. (0 49 52) 89 052-0  
Fax (0 49 52) 89 052-20

**26388 Wilhelmshaven**  
Krabbeweg 3  
Tel. (0 44 21) 5 20 04  
Fax (0 44 21) 5 20 06

**26624 Südbrookmerland**  
Gewerbestraße 19  
Tel. (0 49 42) 20 59 44-0  
Fax (0 49 54) 95 80-64

**ULFERTS**

- Kranarbeiten
- Arbeitsbühnen
- Teleskop- & Gabelstapler
- Schwertransporte
- SYSTEM-CARD Schulungen

**Bundesweite Vermietung von:**

- Arbeitsbühnen
- Teleskop- & Gabelstapler
- Minibagger & Radlader

www.ulferts.de



Das beliebte Ausflugsziel zwischen Leda und Jümme



**Spezialitäten aus der Saison**  
Spargel  
Maischolle und Matjes  
Pfefferlinge



**Büffetts und Veranstaltungen**  
Frühstücks- oder Grillbüffett für Gruppen ab 20 Personen  
Boßeltouren

Planen Sie Ihre nächste Betriebsfeier mit uns - Clubzimmer von 10 - 50 Personen.

Ausreichend Räumlichkeiten für Ihre nächste Geburtstags- und Familienfeier sowie Taufe, Hochzeit und Trauer.

Genießen Sie den Blick von der Außendeichterrasse über den Fähranleger der Pünfte und die Jümme.

Stellplatz für Wohnmobile



26789 Leer / Wiltshausen  
Amdorferstraße 101  
Tel: 04 91 / 7 18 66

Ganzjährig geöffnet!  
Öffnungszeiten-Sommer  
Mai - Okt. 11-21 Uhr  
Mo - Di Ruhetag

Öffnungszeiten-Winter  
Okt. - Mai  
Do - Fr 18 - 21 Uhr  
Sa-So 12-14 Uhr & 18 - 21 Uhr  
Mo - Mi Ruhetag





# Die Punte gestern und heute

Einen Daumen hoch für die Punte - werden Sie Fan



## Neue Eindrücke

Mehr Urlaub zu Hause, war das Motto des letzten Jahres. Deswegen wundert es uns nicht, dass wir wieder so zahlreich Gäste begrüßen durften. Ob nun zu Fuß, per E-Bike oder Motorrad – immer hieß es „Ein Ausflug an der frischen Luft muss sein“. Etwa 14.000 Gäste begrüßten unsere Fährmänner und brachten sie gut unterhalten an das andere Ufer. Für einige regionale Gäste war es die erste Tour über die Punte, was zu Erstaunen und reichlich technischen Fragen führte. Manchmal muss man auch Geduld haben, wenn andere Wasserfahrzeuge den Zugang zum Fluß nutzen wollten.



## 30 Jahre Deutsche Fehnroute

Bereits seit 30 Jahren besteht die Deutsche Fehnroute und genauso lange ist die Punte fester Bestandteil dieser in Deutschland einmaligen Ferienstraße. Am 02. Mai 1992 wurde die Route in Augustfehn vom heute 90-jährigen Initiator Dr. Gustav Schünemann, einem Apotheker aus Elisabethfehn, und Peter Fischer, dem damaligen Wirtschaftsminister des Landes Niedersachsen, eröffnet. Als die Fehnroute entwickelt wurde, wollte man neben der Fehnkultur auch die zahlreichen weiteren Besonderheiten der Region in den Verlauf der Route integrieren. Da durfte natürlich die Punte nicht fehlen! Dadurch, dass die Deutsche Fehnroute über die Punte

verläuft, sind viele Touristen aus ganz Deutschland auf die Punte aufmerksam geworden und kommen bis heute immer wieder, um sie zu sehen und zu nutzen.

Seit 1995 werden Radreisen mit Gepäcktransfer entlang der Fehnroute angeboten. In dieser Zeit wurden über das Buchungsbüro der Deutschen Fehnroute Radreisen für ca. 15.500 Personen in 3.381 Gruppen organisiert. Da aber lediglich nur 5% aller Radreisenden auf so einen

Buchungsservice zurückgreifen, kann man sagen, dass in den letzten 30 Jahren ca. 310.000 Personen auf der Deutschen Fehnroute unterwegs waren und zum großen Teil auch über die Punte gefahren sind.

Die Deutsche Fehnroute wünscht der Punte ein tolles, 460-jähriges Jubiläum!



## Punte - kein Weg ist zu weit

Aber auch Urlaub zu Hause und Neues vor der Tür entdecken ist wieder ein Trend geworden. Viele von uns sind per Fahrrad oder Wohnmobil unterwegs und erkunden ihre unmittelbare Heimat - den Landkreis Leer. So kam uns die Idee für dieses Gewinnspiel. Denn die Punte ist für uns ein zentraler Punkt geworden. Deshalb haben wir dieses Gewinnspiel ins Leben gerufen, um einmal mit Ihnen in Kontakt zu treten und auch, ob Sie unsere Umgebung auch so kennen und schätzen wie wir. Wie funktioniert unser Spiel: Auf unserem Bild sehen Sie Entfernungsschilder ohne Zahlen – nun

kommt Ihre Aufgabe: Schätzen Sie oder errechnen Sie die Gesamtkilometer (genannter Ort bis zur Punte). Unter den Orten finden Sie Adressen, die immer wieder sehenswert sind oder auch in direkter Verbindung mit unserer Punte stehen, wie die Evenburg in Leer-Loga oder die schmalste Autobrücke Europas in Amdorf.

Haben Sie die richtige Lösung gefunden, dann senden Sie uns diese per E-Mail an [info@puentenverein.de](mailto:info@puentenverein.de). Mit ein wenig Glück gewinnen Sie einen Restaurantgutschein oder ein Buch über die Geschichte der Punte und der Umgebung.



**Impressum:**  
**Verein zur Förderung der Erhaltung der historischen Punte in Wiltshausen als Denkmal auf dem Wasser e.V.**  
„Pünteverein“ c/o Gisela Wessels  
Kampstraße 19, 26789 Leer  
Email: [info@puentenverein.de](mailto:info@puentenverein.de)  
Karsten van der Huir (1. Vorsitzender), Eilert Stötter (2. Vorsitzender)  
Günter Prahm (Ehrenvorsitzender)  
Text: Ulrich Schmunkamp, Klaus Tietjen  
Fotos: Klaus Tietjen, Bodo Wolters, Albert Wehner, Pünteverein  
Gestaltung: Löffler Creativ  
10. Auflage: 2.000 Exemplare  
[www.puentenverein.de](http://www.puentenverein.de)

Entdecken Sie die **Deutsche Fehnroute** ... der Rundkurs mit den vielen Gesichtern  
Planen Sie Ihre eigene Tour auf der Deutschen Fehnroute und in ganz Ostfriesland unter [www.grenzenlos-aktiv.de](http://www.grenzenlos-aktiv.de)  
- Auch als App für Android und iOS  
- GPS-Tracks runterladen  
- Karten in Maßstab 1:50.000 als PDF erhalten  
Infos auch unter **Tel 0491 919696 40** und [www.deutsche-fehnroute.de](http://www.deutsche-fehnroute.de)



Wir würden uns freuen, Sie als neues Mitglied unseres Vereins begrüßen zu können.

## BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied zum „VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER ERHALTUNG DER HISTORISCHEN PUNTE IN WILTSHAUSEN ALS DENKMAL AUF DEM WASSER E.V.“

Der derzeitige Mindestjahresbeitrag (10,00 Euro) beträgt für mich: \_\_\_\_\_,- Euro

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Tel.-Nr., E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Straße, Nummer \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

**Einzugsermächtigung:** Hiermit erteile ich die Einzugsermächtigung in Form des Lastschriftverfahrens.

Welche Daten bei Ihrem Beitritt erhoben und wofür sie verwendet werden, erfahren Sie gemäß Art. 13 DS-GVO in unserem Informationsblatt entweder unter [www.puentenverein.de](http://www.puentenverein.de) oder fordern Sie sich das Infoblatt unter 0491 919696 40 an.

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_



Helfen Sie, Geschichte zu bewahren!

Der Pünteverein mit seinen vielen engagierten Mitgliedern möchte Geschichte und Menschen verbinden und Tradition bewahren. Vergangenes soll nicht in Vergessenheit geraten, sondern vielmehr das Leben heute bereichern. Bei vielen schlummern in alten Schränken und Schubladen vielleicht die wahrsten Schätze, die Zeugnis über längst vergangene Zeiten ablegen

**Jümme-Fähre PUNTE**  
Aktuelle Informationen  
Sichern Sie sich für 1,00 Euro Ihren aktuellen Fahrradaufkleber

könnten. Haben auch Sie vielleicht Bilder der Jümme-Fähre aus früheren Tagen? Dann würde sich der Pünteverein freuen, wenn Sie diese zur Bewahrung der Tradition und Geschichte zur Verfügung stellen könnten. Melden Sie sich bitte beim Verein zur Förderung und Erhaltung der historischen Punte als Denkmal auf dem Wasser e.V. [info@puentenverein.de](mailto:info@puentenverein.de)